

Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV)

RV Viktoria Wombach II : TSV Brendlorenzen
Freitag, 27.10.2023, 19:30 Uhr

Hofgesang tütet den Sieg für den TSV Brendlorenzen ein

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TSV Brendlorenzen am vergangenen Freitag in der Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Spiel beim RV Viktoria Wombach II. Den umjubelten Siegpunkt im 3. Saisonspiel des Auswärtsteams erzielte Daniel Hofgesang, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Ingo Steube nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eckl / Dudek hatten im Doppel gegen Hofgesang / Englert am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Miller / Edelhäuser bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Steube / Menzel. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Stanislaw Miller Heiko Menzel in fünf Sätzen. Keinen Punkt beisteuern konnte David Eckl im Match gegen Ingo Steube, das 0:3 verloren ging. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Hans Michael Dudek gelang es, Werner Englert im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Claudia Edelhäuser letztlich im Repertoire, um Daniel Hofgesang final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 8:11, 7:11. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des RV Viktoria Wombach II und des TSV Brendlorenzen in die Box. Keinen Punkt beisteuern konnte Stanislaw Miller im Match gegen Ingo Steube, das 0:3 verloren ging. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich David Eckl und Heiko Menzel, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Fünf Sätze lang beharkten sich Hans Michael Dudek und Daniel Hofgesang, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte dann indessen Claudia Edelhäuser beim 11:6, 11:5, 12:10 mit Werner Englert. Das war ein souveräner Sieg. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der TSV Brendlorenzen verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der RV Viktoria Wombach II nun ein Punktekonto von 4:2 Punkten auf, während der TSV Brendlorenzen vor dem nächsten Spiel, das am 04.11.2023 gegen die DJK Leutershausen ansteht, 5:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des RV Viktoria Wombach II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.11.2023 gegen den TV 1884 Marktheidenfeld.

Statistik:

RV Viktoria Wombach II

Doppel: Eckl / Dudek 1:0, Miller / Edelhäuser 0:1

Einzel: S. Miller 1:1, D. Eckl 0:2, H. Dudek 1:1, C. Edelhäuser 1:1

TSV Brendlorenzen

Doppel: Hofgesang / Englert 0:1, Steube / Menzel 1:0

Einzel: I. Steube 2:0, H. Menzel 1:1, D. Hofgesang 2:0, W. Englert 0:2